

## Das Schulhaus.

Das Schulhaus in Lerum war ein kleines Gebäude und schon alt und baufällig. In der Schulstube saßen die Kinder eng zusammengedrängt, im Sommer war es sehr heiß und die Luft war dann recht ungesund in dem engen Raume. Die Fenster waren klein, so daß es in der Stube dunkel war, die Kinder mußten sich die Augen verderben, wenn sie arbeiteten. Die Schulstube lag auf der rechten Seite des Hauses, auf der linken Seite desselben war die Wohnung des Lehrers, Stube, Kammer und Küche. Diese Wohnung war auch klein und dunkel. Es war wirklich gar nicht hübsch im Schulhause und dazu war das Dach schadhaft, es regnete ein bei starken Regengüssen und die Mauern fingen auch schon an ihre Alterschwäche zu zeigen. Dagegen war der Garten sehr hübsch und er hatte Obstbäume und Gemüsebeete. Das sah sonderbar aus, daß neben einem so hübschen Garten ein so unaussehendes, gebrechliches Haus stand.

Herr und Frau Pessumehr betrachteten alles recht genau. Herr Pessumehr sagte eines Tages, als er mit seiner Frau